



Wie malt man ein Gedicht?

Diskutieren, dichten und zeichnen mit

Arne Rautenberg und Nadia Budde

Wann? Donnerstag, 30.11.2023, 18-20 Uhr

Wo? Kinderbuchhaus im Altonaer Museum

Museumstraße 23, 22765 Hamburg

www.kinderbuchhaus.de

Arne Rautenberg und Nadia Budde sind **Fixsterne der deutschen Kinder- und Jugendliteraturszene**. Rautenberg hat mit dem Josef-Guggenmoos-Preis die wichtigste deutsche Kinderlyrik-Auszeichnung im Regal stehen; die Illustratorin, Autorin und Übersetzerin Budde hat zweimal den Deutschen Jugendliteraturpreis gewonnen.

Die beiden arbeiten gerne zusammen: Budde hat Rautenbergs Gedichtbände *Unterm Bett liegt ein Skelett* (2016), *knuddelmuddel remmidemmi schnickschnack. Gedichte für alle* (2020) und *dieser tag ist mein freund. Gedichte für die guten Minuten* (2023) illustriert.

Gemeinsam werden die beiden das Kinderbuchhaus im Altonaer Museum in einen **Experimentierraum für Kinderlyrik** verwandeln: Wie schreibt man eigentlich Gedichte für Kinder? Wie funktioniert das Zusammenspiel von Lyrik und Illustration? Wie malt man Bilder zu Gedichten? Und wie sieht es umgekehrt aus: Wie schreibt man Gedichte zu vorhandenen Bildern, wie Rautenberg es zu Bildern von Wolf Erlbruch gemacht hat? Über diese und weitere Fragen werden sie miteinander sprechen, aber auch zusammen mit dem Publikum konkrete Beispiele erarbeiten.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Wir freuen uns auf alle, die sich für Kinderlyrik und Buchillustration interessieren!

Organisiert von: Dr. Astrid Henning-Mohr, Dr. Philipp Schmerheim, Dr. Jara Schmidt und Dr. Franziska Thiel in Kooperation mit dem Kinderbuchhaus.

Unterstützt durch:


Stiftung
Mara & Holger Cassens

 **Universität Hamburg**
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG


Kinderbuchhaus


AJuM
GEW